

Hypothetischer Windpark, der im Fragebogen des PEP-Wind-Projekts vorgestellt wird

Der Windpark besteht aus drei unabhängigen Windkraftanlagen, die nahe beieinander errichtet werden. Jede Anlage ist maximal 180 Meter hoch, mit einer Turmhöhe von 101 Metern und einem Rotorradius von 79 Metern (entsprechend einem Durchmesser von 158 Metern). Jede Anlage hat eine Leistung von 6,1 MW. Zusammen produzieren die drei Anlagen im Durchschnitt 40 GWh pro Jahr. Dies reicht im Durchschnitt für die Versorgung von rund 7'800 Haushalten beziehungsweise für den Energiebedarf von etwa 18'000 Personen. Die Umrechnung in Haushalte und Personen basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch in der Schweiz und dient lediglich der Orientierung. Die Gesamtproduktion des Parks kann je nach Wetterbedingungen variieren, wird aber nahe bei den angegebenen Werten liegen.

Windparks zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- **Entfernung von Ihrem Zuhause:** Entfernung zwischen der nächstgelegenen Windkraftanlage und Ihrem Zuhause.
- **Eigentümer:** verantwortlich für das Projekt; informiert die lokale Bevölkerung während der Planung, des Baus und des Betriebs. Er kümmert sich auch um die Verteilung von Entschädigungen und Rabatten.
- **Entschädigung an die Gemeinde:** Geldbetrag, der der Gemeinde jährlich zur Finanzierung lokaler Investitionen ausbezahlt wird.
- **Strompreisrabatt:** Reduktion des Strompreises, die jedem Haushalt auf seiner Stromrechnung gewährt wird.